# III. Verein und Museum



| Jb. Nass. Ver. Naturk. | 111 | S. 197—204 | Wiesbaden 1989 |
|---|---|---|---|



**Jahresbericht des Nassauischen Vereins für Naturkunde für das Jahr 1988**
erstattet vom 1. Vorsitzenden Dr. E. PAULY, Wiesbaden

## 1. Veränderung im Mitgliederbestand 1988

| | |
|---|---|
| Am 31. Dezember 1987 gehörten dem Verein an: | 284 Mitglieder |
| Im Jahre 1988 sind eingetreten | 8 Mitglieder |
| ausgeschieden sind | 6 Mitglieder |
| verstorben sind | 3 Mitglieder |
| Am 31. Dezember 1988 gehörten somit dem Verein | 283 Mitglieder an. |

Eine genauere Überprüfung des Mitgliederbestandes hat ergeben, daß unser Verein am 31. Dezember 1987 nicht 285 Mitglieder, sondern 284 Mitglieder hatte.

## 2. Verstorbene Mitglieder im Jahre 1988

Herr ALFRED OBERLÄNDER, Wiesbaden
Herr HERRMANN KLINGSPORN, Wiesbaden
Herr Prof. Dr. FFRIEDRICH KUTSCHER, Wiesbaden

## 3. Mitglieder-Jubiläen im Jahre 1988

### 45 Jahre Mitglied

Frau WALTRAUDT KIRCHNER, Wiesbaden

### 40 Jahre Mitglied

Herr HERBERT HARTMANN, Wiesbaden
Herr RICHARD MOHR, Oberursel
Frau SYLVA PHILIPP, Wiesbaden

35 Jahre Mitglied

Herr WALTER KLEBER, Idstein-Wörsdorf
Herr Dr. HERBERT SCHWENZER, Arzbach

30 Jahre Mitglied

Herr DIETER KORNECK, Wachtburg-Niederbachem
Herr Dr. HERMANN NEUROTH, Wiesbaden

25 Jahre Mitglied

Herr FRIEDHELM FISCHER, Wiesbaden
Herr Prof. Dr. H.-J. LIPPERT, Wiesbaden
Herr Prof. Dr. ARNO SEMMEL, Hofheim
Herr KARL WEIMER, Wiesbaden.

## 4. Die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1988

### 4.1 Große Vorträge (Abendveranstaltungen)

Im großen Hörsaal des Museums fanden sechs Vorträge mit Dias bzw. Film statt; zwischen 38 und 100 Hörer nahmen an den Veranstaltungen teil. Von der Möglichkeit, dem Redner am Anschluß an den Vortrag noch Fragen zu stellen, wurde zum Teil lebhaft Gebrauch gemacht.

Mittlerweile ist es zu einer festen Einrichtung geworden, daß von den sechs Abendvorträgen im großen Hörsaal des Museums 4 ein bestimmtes Thema behandeln. Wenn es die Termingestaltung zuläßt, sind der Oktober und der März jeweils für ein allgemein interessierendes, unterhaltendes Thema vorgesehen; die Vorträge von November bis Februar sind dann der Serie bzw. dem Hauptthema gewidmet.

Die Vorträge im Januar und Februar 1988 gehörten noch zur Vortragsserie „Der Rhein — Geologie, Ökologie, Ökonomie“. Vorträge im November und Dezember 1988 waren Teil des Rahmenthemas „Die (Trocken-)Wüsten unserer Erde“.

12. Januar 1988: Dr. H. MEYER (Wiesbaden):
Der Rhein und die chemische Industrie.

09. Februar 1988: B.-D. H. LANGSCHIED (Bingen):
Vom Ur-Strom zur Wasserstraße.

| | |
|---|---|
| 08. März 1988: | Prof. Dr. G. FOLLMANN (Universität Köln): Die Inseln der Gorgonen, neue Untersuchungen auf den Kapverdischen Inseln. |
| 11. Oktober 1988: | D. ZINGEL (Wiesbaden): Unterwegs zwischen Dschungel und Wüste (Reiseeindrücke aus Nord-Indien). |
| 08. November 1988: | Prof. Dr. H. HAGEDORN (Universität Würzburg): Entstehung, Bau und Bild der Wüsten — dargestellt am Beispiel der Sahara. |
| 13. Dezember 1988: | Prof. Dr. H. SENGER (Universität Marburg): Die Namib, eine Nebelwüste als Heimat seltener Pflanzen. |

### 4.2 Kleine Vorträge (naturkundliche Kurse, nachmittags)

Die kleinen Vorträge im Demonstrationsraum des Museums waren wie immer auch in diesem Jahr attraktiv und lockten zwischen 15 und 55 Zuhörer an.

| | |
|---|---|
| 25. Januar 1988: | KERSTIN OERTER (Wiesbaden): Zur Lebensweise und Ökologie der einheimischen Schmetterlinge. |
| 23. Februar 1988: | D. ZINGEL (Wiesbaden): Vogelleben im Trinkwasserschutzgebiet Wiesbaden-Schierstein. |
| 22. März 1988: | Dr. U. HECKER (Mainz): Avocados, Kiwis und Zitronen, botanische Anmerkungen zu exotischen Früchten. |
| 19. April 1988: | M. RICHTER (Hirschhausen/Lahn): Trinkwasser aus Rheinwasser. |

Der einzige kleine Vortrag, der für Herbst 1988 vorgesehen war, der Vortrag von Herrn E. KAISER (Kronberg/Taunus) über Mauersegler, fiel einem frühen Wintereinbruch zum Opfer. Heftiges Schneetreiben und daraus sich ergebende ausgedehnte Verkehrsstaus erlaubten es weder Redner noch Zuhörern, rechtzeitig zum Vortragslokal durchzukommen.

## 4.3 Exkursionen

Die für den Sommer 1988 angekündigten Exkursionen konnten alle durchgeführt werden. Die Beteiligung war je nach Interesse und Nachfrage sehr rege, es nahmen zwischen 11 und 40 Interessenten teil. Besonders die auf allgemeinen Wunsch der Vereinsmitglieder verstärkt angebotenen kleinen Exkursionen bzw. Nachmittagsführungen fanden lebhaftes Interesse.

| | |
|---|---|
| Sonntag,<br>21. Februar 1988: | Besuch des Landesmuseums Karlsruhe.<br>Führung: Prof. Dr. S. RIETSCHEL |
| Sonntag,<br>28. Februar 1988: | Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein Bingen/Gaulsheim — Ingelheim.<br>Führung: D. ZINGEL |
| Sonntag,<br>12. März 1988: | Exkursion in das Rheinische Braunkohlenrevier (Geologie, Hydrologie, Großtagebaue, Landschaftsplanung).<br>Führung: Dr. E. PAULY |
| Sonntag,<br>28. Mai 1988: | Vogelstimmenführung durch das Weilburger Tal.<br>Führung: D. ZINGEL |
| Samstag,<br>04. Juni 1988: | Tagesexkursion in das Dünengebiet Mainz — Ingelheim.<br>Führung: D. ZINGEL |
| Donnerstag,<br>09. Juni 1988: | Gehölzkundliche Führung am Warmen Damm.<br>Führung: Dr. U. HECKER |
| Samstag,<br>11. Juni 1988: | Geologisch-botanisch-landeskundliche Wanderung Bahnhof Wörsdorf — Idstein.<br>Führung: H. BENDER, K. BERNHARD, W. KLEBER |
| Sonntag,<br>12. Juni 1988: | Botanische Wanderung durch die Weinberge von Rüdesheim nach Aßmannshausen.<br>Führung: Stud.-Dir. H. KALHEBER |
| Sonntag,<br>26. Juni 1988: | Geologische Exkursion Lahn-Mulde — Limburger Becken — Westerwald.<br>Führung: Dr. E. PAULY |

| | |
|---|---|
| Sonntag, 10. Juli 1988: | Führung durch den Botanischen Garten Mainz. Führung: Dr. U. HECKER |
| Sonntag, 24. Juli 1988: | Botanische Exkursion zum NSG „Mainzer Sand". Führung: Dr. U. HECKER |
| Sonntag, 07. August 1988: | Geologische Exkursion in die Rhön (Weihers, Gersfeld — Poppenhausen — Milseburg). Führung: Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI |
| Sonntag, 28. August 1988: | Botanische Exkursion auf die Montabaurer Höhe (Baumbach — Hillscheid — Höhrgrenzhausen). Führung: Stud. Dr. H. KALHEBER |
| Sonntag, 18. September 1988: | Geologische Exkursion in den östlichen und südlichen Odenwald (bis zum Katzenbuckel bei Eberbach am Neckar) Führung: Dr. R. MENTZEL |
| Mittwoch, 16. November 1988, Buß- und Bettag: | Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein Bingen/Gaulsheim — Ingelheim (Europa-Reservat für Wasservögel). Führung: D. ZINGEL |

## 5. Die Jahreshauptversammlung 1988

Die Jahreshauptversammlung des Vereins fand am 24. März 1988 im Wappenzimmer des Hauptbahnhofes statt. Die Trennung von großem Abendvortrag und anschließender Hauptversammlung hat sich bewährt, sie soll beibehalten werden.

Der erste Vorsitzende konnte um 19.45 Uhr 20 Vereinsmitglieder begrüßen.

Mit dem im September 1987 übersandten Winterprogramm 1987/1988 waren die Mitglieder des Vereins zum Besuch dieser Hauptversammlung eingeladen worden. Von den Mitgliedern wurden keine Ergänzungen zu der mit der Einladung verschickten Tagesordnung gewünscht.

### 5.1 Jahresbericht für das Jahr 1987

Trotz verstärkter Bemühungen ist es noch nicht gelungen, den Mitgliederbestand wieder auf 300 zu steigern. Der erste Vorsitzende dankte Herrn E. ZENKER für die Führung der Liste der Mitgliederbewegung und für die Zusammenstel-

lung des Verzeichnisses der Jubilare. – Der Ehrung der im Jahre 1987 verstorbenen Vereinsmitglieder schloß sich die Würdigung der Jubilare für das Jahr 1988 an. Danach wurde die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1987 erörtert.

Herr M. RICHTER hat sich die Mühe gemacht, die Zusammensetzung der Mitglieder des Vereins näher zu untersuchen. Der Verein hat 27% auswärtige Mitglieder, 70% sind Einheimische und 3% sind Firmen und Gesellschaften.

Die Frauen überwiegen bei den Mitgliedern, das Hauptmanko ist die geringe Anzahl der Jugendlichen. Frau C. HUBER schlägt vor, sich an Schulen zu wenden und Verbindung mit Lehrern aufzunehmen, kleinere Exkursionen in die Umgebung zu machen und die Jugendlichen unter eigener Führung zu interessieren.

### 5.2 Kassenbericht

Herr ZENKER hat in altgewohnter Weise auch im Jahre 1987 die Vereinskasse wieder vorbildlich geführt. — Wie im Jahresbericht für 1987 schon mitgeteilt (dieses Jahrbuch **110**, S. 111–119) ist in Abänderung der seitherigen Gepflogenheiten dort der Kassenabschluß 1987 dargestellt. Das Gesamtguthaben am 31. 12. 1987 betrug DM 31.058,24.

### 5.3 Bericht der Kassenprüfer

Der schriftliche Bericht der Kassenprüfer, Frau Dr. REICHMANN und Herr NICOLAI wurde vom 1. Vorsitzenden verlesen. Die Prüfung der Kasse für das Jahr 1987 gab zu keinerlei Beanstandungen Anlaß, die Kasse wurde in Ordnung befunden.

### 5.4 Entlastung des Vorstandes

Dem Kassenwart und dem gesamten Vorstand wurde (bei Enthaltung der Betroffenen) einstimmig Entlastung erteilt.

### 5.5 Neu- und Zuwahlen gem. §§ 11 und 12 der Satzung

Die Beirats-Mitglieder Frau E. HEYELMANN, Dr. E. MUNZEL, Dr. W. GEBHARDT und Herr K.-D. GERSTER scheiden satzungsgemäß aus. Die drei letztgenannten wurden einstimmig wiedergewählt; Frau HEYELMANN schied auf eigenen Wunsch aus dem Beirat aus; an ihre Stelle tritt Frau C. HUBER in den Beirat ein, ihre Wahl erfolgte einstimmig.

Herr ZENKER legte nach 12jähriger Tätigkeit sein Amt als Kassenwart nieder; an seiner Stelle wurde Herr Dipl.-Ing. H. H. SCHMIDT einstimmig (bei eigener Stimmenthaltung) als Kassenwart gewählt.

Herr ZENKER und Herr Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI wurden von der Versammlung einstimmig in den erweiterten Vorstand berufen.

Der erste Vorsitzende bedankte sich besonders bei Herrn ZENKER für seine langjährige, gewissenhafte und sehr sorgfältige Arbeit. Nicht nur als Kassenwart hat Herr ZENKER Vorbildliches geleistet, sondern auch in seiner Gesamtverantwortung für den Verein als Vorstandsmitglied ist er ein nachahmenswertes Beispiel.

### 5.6 Wahl der Kassenprüfer

Frau Dr. REICHMANN und Herr NICOLAI haben sich bereiterklärt, auch für das kommende Jahr wieder als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Beide wurden einstimmig wiedergewählt.

### 5.7 Verschiedenes

Der erste Vorsitzende gab einen Überblick über die Exkursionen des Jahres 1987 und eine Vorausschau auf die geplanten Exkursionen des Jahres 1988. Verschiedene Wünsche der Vereinsmitglieder wurden besprochen; leider ist immer wieder festzustellen, daß die Wünsche der Vereinsmitglieder im Umfang in keinem Verhältnis stehen zu denen, die sich für die Realisierung solcher Wünsche zur Verfügung stellen. Wichtig ist auch der Hinweis darauf, daß die Unkosten für die großen Vorträge im Winterhalbjahr im Verhältnis zur Besucherzahl hoch sind. Der Vorstand überlegt neue Wege in der Finanzmittelbeschaffung.

Der Band 111 der Jahrbücher wird programmgemäß erscheinen; es soll unter allen Umständen versucht werden, wieder jährlich einen Band unserer Jahrbücher herauszubringen.

Zum Abschluß der Hauptversammlung dankte der erste Vorsitzende der Landeshauptstadt Wiesbaden für den regelmäßig gewährten Zuschuß, dem Museum, dem Hausmeister, allen Helfern, den Rednern der Vortragsabende, den Exkursionsführern sowie allen Vorstands- und Beiratsmitgliedern für ihre Hilfe und Mitarbeit.

Nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung, der entsprechend der Tagesordnung ablief, begann der gesellige Teil. Die Hauptversammlung soll ja wieder kombiniert werden mit einem Stiftungsfest, und so ist es Absicht des Vor-

standes, Geselligkeit, Spaß und Unterhaltung mit der Hauptversammlung zu verbinden. Hier hatte sich wiederum das Ehepaar RICHTER etwas einfallen lassen und in zeitraubender Vorbereitung eine Tombola organisiert.

Beim Verkauf der Lose und bei der anschließenden Verteilung der Gewinne gab es viel Spaß und Gelächter.

Dem Ehepaar RICHTER sei Dank für die perfekte Organisation und allen Spendern wird herzlich gedankt für die Bereitstellung der Tombola-Gewinne.

Die Hauptversammlung wurde am 23.40 Uhr geschlossen.

## 6. Allgemeine Mitteilungen

Der Band 110 des Jahrbuches ist programmgemäß erschienen; ebenfalls die „Mitteilungen" 21 und 22.

Wie im Bericht über die Jahreshauptversammlung 1988 dargelegt, wurde als Nachfolger von Herrn ZENKER auf den Posten des Kassenwartes Herr Dipl.-Ing. SCHMIDT gewählt. Herr ZENKER übergab Herrn SCHMIDT die Kassengeschäfte am 31. März 1988. Seit dieser Zeit ist Herr SCHMIDT für die Führung der Kasse des Vereins verantwortlich.

Um den Vereinsmitgliedern relativ früh eine Übersicht über die Finanzverhältnisse zum Jahresende 1988 zu geben, wird hier wiederum der Kassenabschluß 1988 mitgeteilt, der von Herrn SCHMIDT erstellt wurde.

### Kassenabschluß 1988

| | |
|---|---|
| Einnahmen 1988 | DM 19.254,04 |
| Ausgaben 1988 | DM 20.268,07 |
| Passiva 31. 12. 1988 | DM 1.014,03 |
| Guthabenübertrag aus 31. 12. 1987 | DM 31.058,24 |
| Gesamtguthaben per 31. 12. 1988 | DM 30.044,21 |

Es ist schon Tradition, daß am Ende eines Jahresberichtes die Bitte des Vorsitzenden an die Mitgliedschaft zu lesen ist, daß sie sich mehr für die Werbung für den Verein einsetzt. Erneut ergeht die Bitte an alle, mehr für den Verein zu werben und dem Verein neue Mitglieder zuzuführen. Wir wollen nach wie vor das Ziel nicht aus den Augen verlieren, den Mitgliederbestand des Vereins auf über 300 zu erhöhen.

Anschrift des Verfassers: Dr. ERNST PAULY
Imkerweg 1, 6200 Wiesbaden

Manuskript eingegangen am: 10. 10. 1989